

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH
Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board
Druckdatum : 01.09.26



überarbeitet am: 01.09.26

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung

Handelsname : BARRYDALE Thinova-Board

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: BARRYDALE eine Marke der
GETIFIX GmbH
Haferwende 1
28357 Bremen
Deutschland
Telefon: 0421-20777-0
E-Mail: info@barrydale.de
Webseite: www.barrydale.de

1.4. Notrufnummer:

Bereich Technik zu den üblichen Bürozeiten über 0421-20777-

ABSCHNITT 2: Gefahrenidentifikation

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Produkt wird gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) nicht als gefährlich eingestuft.

Das Produkt, das jedoch gefährliche Stoffe in einer solchen Konzentration enthält, dass sie gemäß Abschnitt Nr. 3 deklariert werden, erfordert gemäß der Verordnung (EU) 2020/878 ein Sicherheitsdatenblatt mit ausreichenden Informationen.

Klassifikation und Gefährdungsangaben: --

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenkennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) sowie nachfolgenden Änderungen und Anpassungen.

Gefahrenpiktogramme: --

Warnungen: --

Gefahrenhinweise:

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage verfügbar.

Vorsichtsmaßnahmen: --

2.3 Sonstige Gefahren

Basierend auf den verfügbaren Daten enthält das Produkt keine PBT- oder vPvB-Substanzen in einem Prozentsatz $\geq$ bis 0,1 %.

Das Produkt enthält keine endokrin störenden Substanzen in einer Konzentration $\geq$ 0,1 %.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

Das Produkt hat weder ein Netz noch einen Fiberglas-Schleier auf beiden Seiten der Folie.

3.2 Mischungen

Enthält:

Identifikation	x = Conc. %	Klassifikation 1272/2008 (CLP)
Glasfasergitter		
INDEX	$3 \leq x < 3,5$	
CE		
CAS	65997-17-3	

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH
Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board
Druckdatum : 01.09.26



überarbeitet am: 01.09.26

Der vollständige Text der Gefahrenaussagen (H) findet sich in Abschnitt 16 des Datenblatts.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Kontakt mit den Augen: Waschen Sie sich einige Minuten mit fließendem Wasser und halten Sie die Augen weit geöffnet. Wenn die Reizung anhält, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.
- Inhalation: Keine Wirkung.
- Kontakt mit der Haut: In der Regel reizt das Produkt die Haut nicht. Bei Reizungen spülen Sie zuerst mit Wasser ab und waschen Sie dann die betroffene Stelle mit Seife und Wasser.
- Aufnahme: Reinigen Sie die Mundhöhle. Wenn die Symptome anhalten, suchen Sie ärztlichen Rat ein.

4.1 Beschreibungen der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Es werden keine Auswirkungen erwartet, die die Umsetzung spezieller Erste-Hilfe-Maßnahmen erfordern. Die folgenden Informationen sind praktische Hinweise auf korrektes Verhalten im Falle eines Kontakts mit einem chemischen Produkt, auch wenn es nicht gefährlich ist.

Wenn Sie Zweifel haben oder Symptome haben, kontaktieren Sie einen Arzt und zeigen Sie ihm dieses Dokument. Bei schwereren Symptomen rufen Sie die 118 an, um sofortige medizinische Hilfe zu erhalten.

AUGEN: Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden, wenn die Situation eine einfache Durchführung der Operation erlaubt. Waschen Sie sofort und gründlich mit Wasser mindestens 15 Minuten lang und öffnen Sie die Augenlider weit. Suchen Sie sofort medizinische Hilfe auf.

HAUT: Entfernen Sie kontaminierte Kleidung. Wasche sofort und gründlich mit fließendem Wasser (und wenn möglich) Seife. Konsultieren Sie einen Arzt. Vermeiden Sie weiteren Kontakt mit kontaminierter Kleidung.

INGESTION: Erbrechen Sie nicht, es sei denn, Ihr Arzt ist ausdrücklich zugeordnet. Verabreichen Sie nichts oral, wenn das Subjekt bewusstlos ist. Suchen Sie sofort medizinische Hilfe auf.

INHALATION: Bringen Sie das Subjekt an die frische Luft weg vom Unfallort. Suchen Sie sofort medizinische Hilfe auf.

Schutz von Rettungskräften

Es ist gute Praxis für den Retter, der einer Person hilft, die einer chemischen Substanz oder Mischung ausgesetzt war, persönliche Schutzausrüstung zu tragen. Die Art solcher Schutzmaßnahmen hängt von der Gefährlichkeit der Substanz oder Mischung, der Art der Exposition und dem Ausmaß der Kontamination ab. Mangels weiterer, spezifischerer Hinweise wird empfohlen, Einweghandschuhe im Falle eines möglichen Kontakts mit biologischen Flüssigkeiten zu verwenden. Für die Art der PSA, die für die Eigenschaften der Substanz oder des Gemisches geeignet ist, siehe Abschnitt 8.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Spezifische Informationen über die Symptome und Auswirkungen des Produkts sind nicht bekannt.

VERZÖGERTE WIRKUNGEN: Nach derzeit verfügbaren Informationen sind keine Fälle von verzögerten Effekten nach der Exposition mit diesem Produkt bekannt.

4.3 Hinweis darauf, ob sofort medizinische Versorgung und besondere Behandlung erforderlich sind

Wenn Sie Symptome verspüren, ob akut oder verzögert, suchen Sie medizinische Hilfe auf.

Mittel, die am Arbeitsplatz für eine gezielte und sofortige Behandlung verfügbar sein sollten, fließendes Wasser für Haut und Augenreinigung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Das Produkt ist nicht brennbar. Verpackungen und andere umgebende Materialien können brennbar sein; Kalibrieren Sie die Brandschutzmaßnahmen entsprechend. Das Produkt ist nicht brennbar.

Verpackungen und andere umgebende Materialien können brennbar sein; Kalibrieren Sie die Brandschutzmaßnahmen entsprechend.

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Die Löschmethoden sind die traditionellen: Kohlendioxid, Schaum, Staub und Wassersprüh.

Ungeeignete Löschmittel

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH
Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board
Druckdatum : 01.09.26



überarbeitet am: 01.09.26

Nicht bekannt

5.2 Besondere Gefahren, die durch die Substanz oder das Gemisch entstehen

GEFAHREN DURCH EINWIRKUNG IM FEUERFALL

Vermeiden Sie es, die Verbrennungsprodukte einzusatmen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Kühlen Sie die Behälter mit Wasserstrahlen, um zu verhindern, dass das Produkt zersetzt und Stoffe entwickelt, die potenziell gesundheitsschädlich sind. Tragen Sie immer vollständige Brandschutzausrüstung. Sammeln Sie Löschwasser, das nicht in die Kanalisation geleitet werden sollte. Entsorgen Sie kontaminiertes Wasser, das zum Löschen und Restfeuer gemäß den geltenden Vorschriften verwendet wird.

AUSRÜSTUNG

Normale Feuerwehrkleidung, wie ein offener Druckluft-Atemgerät (EN 137), ein flammhemmender Anzug (EN469), Flammenschutzhandschuhe (EN 659) und Feuerwehrstiefel (HO A29 oder A30).

ABSCHNITT 6: Maßnahmen im Falle einer versehentlichen Freisetzung

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Vermeiden Sie Staubbildung, indem Sie das Produkt mit Wasser besprühen, falls keine Gegenanzeigen vorliegen.

Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung (einschließlich persönlicher Schutzausrüstung, wie in Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts erwähnt), um eine Kontamination von Haut, Augen und persönlicher Kleidung zu verhindern. Diese Hinweise gelten sowohl für Arbeiter als auch für Notfallmaßnahmen.

Vermeiden Sie die Bildung von Staub; Benutze mechanische Staubsauger.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern, dass das Produkt in Abwasserkanäle, Oberflächenwasser oder Grundwasser gelangt.

6.3 Methoden und Materialien zur Eindämmung und Sanierung

Sammeln Sie das verschüttete Produkt ein und legen Sie es in Behälter zur Rückgewinnung oder Entsorgung. Entfernen Sie die Rückstände mit Wasserstrahlen, wenn keine Gegenanzeigen vorliegen.

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des vom Leck betroffenen Ortes. Bewerten Sie die Kompatibilität des zu verwendenden Behälters mit dem Produkt und prüfen Sie Abschnitt 10. Die Entsorgung kontaminierter Materialien erfolgt gemäß den Bestimmungen von Punkt 13.

Benutze mechanische Staubsauger.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Alle Informationen zum Personenschutz und zur Entsorgung sind in den Abschnitten 8 und 13 zu finden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für den sicheren Umgang

Behandle das Produkt nach Konsultieren aller anderen Abschnitte dieses Sicherheitsdatenblatts.

Vermeiden Sie es, das Produkt in die Umwelt zu verteilen. Essen oder trinken oder rauchen Sie während der Nutzung nicht. Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung, bevor Sie Essbereiche betreten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Bewahre sie nur im Originalbehälter auf. Bewahren Sie geschlossene Behälter an einem gut belüfteten Ort auf, fern von direkter Sonneneinstrahlung. Bewahren Sie Behälter fern von unvereinbaren Materialien auf, prüfen Sie Abschnitt 10.

Vermeiden Sie die Staubbildung, verwenden Sie Staubsauger.

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung an Stellen, an denen sich Staub bildet.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Technisches Merkblatt beachten.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH

Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board

Druckdatum : 01.09.26

überarbeitet am: 01.09.26



ABSCHNITT 8: Expositions-/Personenschutzkontrollen

8.1 Steuerungsparameter

Regulatorische Referenzen:

EU OEL EU Richtlinie (EU) 2022/431; Richtlinie (EU) 2019/1831; Richtlinie (EU) 2019/130; Richtlinie (EU) 2019/983; Richtlinie (EU) 2017/2398; Richtlinie (EU) 2017/164; Richtlinie 2009/161/EU; Richtlinie 2006/15/EG; Richtlinie 2004/37/EG; Richtlinie 2000/39/EG; Richtlinie 98/24/EG; Richtlinie 91/322/EWG.

Glasfasergeflecht				
Schwellenwert-Grenzwert				
Typ	Status	TWA/8h mg/m ³	STEL/15min mg/m ³	Anmerkung
OEL	EU	6		RESPIR

Legende:

(C) = DECKE ; INALAB = Inhalierbarer Anteil; RESPIR = atmbare Fraktion; TORAC = Thoraxfraktion.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Da der Einsatz geeigneter technischer Maßnahmen stets Vorrang vor persönlicher Schutzausrüstung haben sollte, sorgen Sie für eine gute Belüftung am Arbeitsplatz durch effektive lokale Absaugung.

HANDSCHUTZ

Wenn längerer Kontakt mit dem Produkt erwartet wird, wird empfohlen, Ihre Hände mit penetrationsresistenten Arbeitshandschuhen zu schützen (siehe EN 374-Standard).

Für die endgültige Wahl des Materials der Arbeitshandschuhe muss auch der Verwendungsprozess des Produkts und aller anderen daraus gewonnenen Produkte bewertet werden. Es sollte auch bemerkt werden, dass Latexhandschuhe Sensibilisierungssphänomene hervorrufen können.

HAUTSCHUTZ

Trage langärmelige Arbeitskleidung und Schutzschuhe für den professionellen Gebrauch der Kategorie I (siehe Verordnung 2016/425 und EN ISO 20344 Standard). Waschen Sie mit Seife und Wasser, nachdem Sie die Schutzkleidung ausgezogen haben.

AUGENSCHUTZ

Es wird empfohlen, luftdichte Schutzbrillen zu tragen (siehe EN ISO 16321 Standard).

ATEMSCHUTZ

Nicht zwingend erforderlich, sofern in der chemischen Risikobewertung nichts anderes angegeben ist. UMWELTEXPOSITIONSKONTROLLEN

Emissionen aus Produktionsprozessen, einschließlich der von Lüftungsanlagen, sollten auf die Einhaltung der Umweltschutzgesetze kontrolliert werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	fest
Farbe	beige
Geruch	geruchlos
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt
Entzündbarkeit	nicht bestimmt
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt
Flammpunkt	nicht bestimmt
Zündtemperatur	nicht bestimmt

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG



Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH

Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board

Druckdatum : 01.09.26

überarbeitet am: 01.09.26

Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt
pH-Wert	nicht bestimmt
Viskosität	nicht bestimmt
Löslichkeit(en)	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt
Dampfdruck	nicht bestimmt
Dichte und/oder relative Dichte	Dichte: 0,187-0,253 kg/dm ³
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

9.2.1. Informationen zu Klassen physischer

Gefahren Informationen nicht verfügbar

9.2.2. Weitere Sicherheitsmerkmale

Informationen nicht verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Unter normalen Nutzungsbedingungen besteht keine besondere Gefahr einer Reaktion mit anderen Substanzen.

Glasfasergeflecht

Stabil unter normalen Nutzungs- und Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Nutzungs- und Lagerbedingungen stabil.

Glasfasergeflecht

Stabil unter normalen Nutzungs- und Lagerbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normaler Nutzung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

Glasfasergeflecht

Stabil unter normalen Nutzungs- und Lagerbedingungen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine besondere. Beachten Sie jedoch die übliche Vorsicht in Bezug auf Chemikalien.

Glasfasergeflecht

Vermeiden Sie die Exposition mit: UV Strahlen. Vermeiden Sie die Exposition zu: Feuchtigkeit.

10.5 Unverträgliche Materialien

Glasfasergeflecht

Vermeiden Sie Kontakt mit: Ätzstoff.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Informationen nicht verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Mangels experimenteller toxikologischer Daten zum Produkt selbst wurden die möglichen Gesundheitsrisiken des Produkts anhand der Eigenschaften der enthaltenen Stoffe gemäß den Kriterien der Referenzgesetzgebung für die Klassifizierung bewertet.

Betrachten Sie daher die Konzentration der einzelnen gefährlichen Stoffe, die in Abschnitt 3 erwähnt werden können, um die toxikologischen Auswirkungen aus der Exposition mit dem Produkt zu bewerten.

11.1 Informationen zu den in der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 definierten Gefahrenklassen

Stoffwechsel, Kinetik, Wirkmechanismus und andere Informationen

Informationen nicht verfügbar

Informationen zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Informationen nicht verfügbar

Unmittelbare, verzögerte und chronische Folgen durch kurz- und langfristige Expositionen

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG



Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH

Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board

Druckdatum : 01.09.26

überarbeitet am: 01.09.26

Informationen nicht verfügbar

Interaktive Effekte

Informationen nicht verfügbar

AKUTE TOXIZITÄT

ATE (Inhalation) der Mischung: Unklassifiziert (keine relevanten Komponenten)

ATE (Oral) der Mischung: Unklassifiziert (keine relevanten Komponenten)

ATE (Cutaneous) der Mischung: Unklassifiziert (keine relevanten Komponenten)

HAUTKORROSION / HAUTREIZUNG

Erfüllt nicht die Klassifikationskriterien für diese Gefahrenklasse. Der mechanische Kontakt mit der Haut kann vorübergehenden Juckreiz verursachen.

SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG

erfüllt nicht die Klassifikationskriterien für diese Gefahrenklasse

RESPIRATORISCHE ODER HAUTSENSIBILISIERUNG

Erfüllt nicht die Klassifikationskriterien für diese Gefahrenklasse

GERM CELL MUTAGENICITÄT

Erfüllt nicht die Klassifikationskriterien für diese Gefahrenklasse

KARZINOGENITÄT

Erfüllt nicht die Klassifikationskriterien für diese Gefahrenklasse

REPRODUKTIONSTOXIZITÄT

Erfüllt nicht die Klassifikationskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGANTOXIZITÄT (STOT) – EINZELNE EXPOSITION

Erfüllt nicht die Klassifikationskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGANTOXIZITÄT (STOT) – WIEDERHOLTE EXPOSITION

erfüllt nicht die Klassifikationskriterien für diese Gefahrenklasse DANGER

IN THE CASE OF ASPIRATION

Erfüllt nicht die Klassifikationskriterien dieser Gefahrenklasse

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Basierend auf den verfügbaren Daten enthält das Produkt keine Substanzen, die in den wichtigsten europäischen Listen potenzieller oder mutmaßlicher endokriner Störstoffe mit Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit aufgeführt sind, die untersucht werden.

ABSCHNITT 12: Ökologische Informationen

Verwenden Sie es nach guten Arbeitspraktiken, ohne dass das Produkt in die Umwelt verteilt wird.

Benachrichtigen Sie die zuständigen Behörden, falls das Produkt in Gewässer gelangt ist oder wenn es kontaminierten Boden oder Vegetation aufweist.

12.1 Toxizität

Informationen nicht verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Glasfasergeflecht

NICHT schnell abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Informationen nicht verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Informationen nicht verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Basierend auf den verfügbaren Daten enthält das Produkt keine PBT- oder vPvB-Substanzen in einem Prozentsatz $\geq$ bis 0,1 %

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Basierend auf den verfügbaren Daten enthält das Produkt keine Substanzen, die in den wichtigsten europäischen Listen potenzieller oder vermuteter endokriner Störstoffe mit Umweltauswirkungen aufgeführt sind.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH
Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board
Druckdatum : 01.09.26



überarbeitet am: 01.09.26

Informationen nicht verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsmethoden

Wiederverwenden, wenn möglich. Die Rückstände des Produkts als solche gelten als spezieller, nicht gefährlicher Abfall.

Die Entsorgung muss einem Unternehmen anvertraut werden, das für die Abfallverwaltung zuständig ist, und zwar in Übereinstimmung mit nationalen und möglicherweise lokalen Gesetzen.

Das Management von Abfällen, die durch die Verwendung oder Verteilung dieses Produkts entstehen, muss gemäß den Vorschriften zur Arbeitssicherheit organisiert werden. Siehe Abschnitt 8 für den Bedarf an PSA-Materialien.

KONTAMINIERTE VERPACKUNG

Kontaminierte Verpackungen müssen zur Rückgewinnung oder Entsorgung gemäß den nationalen Abfallmanagementvorschriften eingesandt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Das Produkt darf nach den geltenden Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter auf der Straße (A.D.R.), per Bahn (RID), auf dem Seeweg (IMDG-Code) und per Luft (IATA) nicht als gefährlich gelten.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung -

Nicht anwendbar

14.3 Transportgefahrenklassen -

Nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe -

Nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren -

Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender -

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten -

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Regulatorische Informationen

15.1 Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltgesetze und -vorschriften, die spezifisch für die Substanz oder Mischung sind

Kategorie Seveso – Richtlinie 2012/18/EU: Keine

Beschränkungen für das Produkt oder die Stoffe in Anhang XVII Verordnung (EG) 1907/2006

Keine

Verordnung (EU) 2019/1148 – über die Vermarktung und Verwendung von

Sprengstoffvorläufern: nicht anwendbar

Substanzen auf der Kandidatenliste (Art. 59 REACH):

Basierend auf den verfügbaren Daten enthält das Produkt keine SVHC-Substanzen in einem Prozentsatz $\geq$ bis 0,1 %.

Substanzen, die der Zulassung unterliegen (Anhang XIV REACH): Keine

Substanzen, die der Exportmelldungsverordnung (EU) 649/2012 unterliegen: Keine

Substanzen, die dem Rotterdamer Übereinkommen unterliegen: Keine

Substanzen, die dem Stockholmer Übereinkommen unterliegen: Keine

Gesundheitscheck: Informationen nicht verfügbar

15.2 Chemische Sicherheitsbewertung

Für die in Abschnitt 3 aufgeführten Mischungen oder Substanzen wurde keine chemische Sicherheitsbewertung entwickelt.

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG

Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH
Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board
Druckdatum : 01.09.26



überarbeitet am: 01.09.26

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der in den Abschnitten 2-3 des Blatts erwähnten Gefahrenhinweise (H):

Hautreiz. 2 Hautreizung, Kategorie 2
H315 Verursacht Hautreizungen.
EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage verfügbar.

Abkürzungen und Akronyme

- ADR: Europäische Vereinbarung über den Transport gefährlicher Güter auf der Straße
- ATE/STA: Schätzung der akuten Toxizität
- CAS: Numero del Chemical Abstract Service - EG: Identifikationsnummer in ESIS (European Repository of Existing Substances)
- CLP: Verordnung (EG) 1272/2008
- DNEL: Abgeleitetes Level ohne Wirkung
- EC50: Konzentration betrifft 50 % der Testpopulation
- EMS: Notfallplan
- GHS: Globales Harmonisiertes System für die Klassifizierung und Kennzeichnung von Chemikalien
- IATA DGR: Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter der International Air Transport Association
- IC50: Immobilisierungskonzentration von 50 % der Testpopulation
- IMDG: Internationaler Seegesetzbuch für den Transport gefährlicher Güter
- Meiner Meinung nach: Internationale Seeschiffahrtsorganisation
- INDEX: Identifikationsnummer im Anhang VI des CLP
- LC50: Tödliche Konzentration 50 %
- LD50: Tödliche Dosis 50 %
- OEL: Arbeitsbelastungsgrad - PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch
- PEC: Vorhersehbare Umweltkonzentration
- PEL: Vorhersehbares Expositionsniveau
- PMT: Persistent, mobil und toxisch
- PNEC: Vorhersehbare Konzentration ohne Wirkung
- REACH: Verordnung (EG) 1907/2006
- RID: Vorschriften für den internationalen Transport gefährlicher Güter per Zug
- TLV: Schwellenwert-Grenzwert
- TLV-OBERGRENZE: Konzentration, die während jeglicher Zeit beruflicher Exposition nicht überschritten werden darf.
- TWA: Gewichtete durchschnittliche Expositionsgrenze
- TWA STEL: Kurzfristige Expositionsgrenze
- VOC: flüchtige organische Verbindung
- vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulativ
- vPvM: Sehr persistent und sehr mobil
- WGK: Aquatic Hazard Class (Deutschland).

Wichtige Literatur und Datenquellen

1. Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
2. Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)
3. Verordnung (EU) 2020/878 (Anhang II REACH-Verordnung)
4. Verordnung (EG) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP)
5. Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP)
6. Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III ATP. CLP)
7. Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP)
8. Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP)
9. Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP)
10. Verordnung (EU) 2015/1221 des Europäischen Parlaments (VII Atp. CLP)
11. Verordnung (EU) 2016/918 des Europäischen Parlaments (VIII Atp. CLP)

EG-Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 91/155/EWG



Lieferant : BARRYDALE eine Marke der GETIFIX GmbH

Handelsnamen : BARRYDALE Thinova-Board

Druckdatum : 01.09.26

überarbeitet am: 01.09.26

- 12. Verordnung (EU) 2016/1179 (IX Atp. CLP)
- 13. Verordnung (EU) 2017/776 (X Atp. CLP)
- 14. Verordnung (EU) 2018/669 (XI Atp. CLP)
- 15. Verordnung (EU) 2019/521 (XII Atp. CLP)
- 16. Delegierte Verordnung (EU) 2018/1480 (XIII ATP. CLP)
- 17. Verordnung (EU) 2019/1148
- 18. Delegierte Verordnung (EU) 2020/217 (XIV ATP. CLP)
- 19. Delegierte Verordnung (EU) 2020/1182 (XV Atp. CLP)
- 20. Delegierte Verordnung (EU) 2021/643 (XVI ATP. CLP)
- 21. Delegierte Verordnung (EU) 2021/849 (XVII Atp. CLP)
- 22. Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 (XVIII Atp. CLP)
- 23. Delegierte Verordnung (EU) 2023/707
- 24. Delegierte Verordnung (EU) 2023/1434 (XIX Atp. CLP)
- 25. Delegierte Verordnung (EU) 2023/1435 (XX Atp. CLP)
- 26. Delegierte Verordnung (EU) 2024/197 (XXI Atp. CLP).

- Der Merck-Index. - 10. Auflage
- Umgang mit Chemikaliensicherheit - INRS – Toxikologisches Blatt
- Patty – Arbeitshygiene und Toxikologie
- N.I. Sax – Gefährliche Eigenschaften industrieller Materialien – 7, Ausgabe 1989
- IFA GESTIS Webseite
- Website der ECHA-Agentur
- Datenbank der SDS-Modelle chemischer Substanzen – Gesundheitsministerium und Istituto Superiore di Sanità

Hinweis an den Nutzer:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von einem kompetenten Techniker erstellt, der die entsprechende Schulung erhalten hat.

Die in diesem Blatt enthaltenen Informationen basieren auf dem uns zum Zeitpunkt der letzten Version vorliegendem Wissen. Der Nutzer muss sicherstellen, dass die Informationen in Bezug auf die spezifische Nutzung des Produkts geeignet und vollständig sind.

Dieses Dokument sollte nicht als Garantie für eine bestimmte Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden. Da die Nutzung des Produkts nicht direkt unter unserer Kontrolle fällt, ist es die Pflicht des Nutzers, die geltenden Gesetze und Vorschriften zu Hygiene und Sicherheit in eigener Verantwortung einzuhalten. Sie übernehmen keine Verantwortung für unsachgemäßen Gebrauch.

Angemessene Schulungen für das Personal bereitzustellen, das mit chemischen Produkten beschäftigt ist.

KLASSIFIKATIONSBERECHNUNGSMETHODEN

Chemische und physikalische Gefahren: Die Klassifizierung des Produkts basiert auf den Kriterien, die in der CLP-Verordnung Anhang I Teil 2 festgelegt sind. Die Methoden zur Bewertung der chemischen und physikalischen Eigenschaften sind in Abschnitt 9 aufgeführt.

Gesundheitsgefahren: Die Klassifizierung des Produkts basiert auf den in Anhang I des CLP Teil 3 beschriebenen Berechnungsmethoden, sofern in Abschnitt 11 nicht anders angegeben.

Umweltgefahren: Die Klassifizierung des Produkts basiert auf den in Anhang I des CLP Teil 4 festgelegten Berechnungsmethoden, sofern in Abschnitt 12 nicht anders angegeben.